

Ein hartes Stück arbeit

Turbine D - SpG Juventus Crew Alpha/Turbine 55 (m) 3:1

16.10.2018 von DJ Edison

An diesem Dienstag hatte ich arbeitsfrei und konnte beim Lokalberby zwischen Unserer D-Mädels und der SpG Juventus Crew Alpha/Turbine 55 dabei sein. Nun galt es, gegen Jungs zu bestehen. Es könnte 'ne enge Kiste werden. Aber der Reihe nach.

Zunächst machten die Jungs Dampf und hatten schon in der 3. Minute ihre erste Tormöglichkeit. Dann verflachte die Partie ein wenig, bis Maxi sich in der 11. Minute dem Tor näherte, aber vergab. In der 15. Minute hatte Elli sich schön freigespielt und vergab ebenfalls. eine Minute später hatte Pauli die nächste Gelegenheit gehabt, der Ball streifte nur die Latte. In der 17. Minute kamen die Jungs gefährlich vor's Turbinegehäuse, aber Celine rettete bravorös und verhinderte so das Gegentor. Es wurde bis zum Halbzeitpfiff ein ausgeglichenes Spiel ohne nennenswerte Höhepunkte und endete torlos - 0:0.

In den zweiten 30 Minuten kamen die Mädels besser ins Spiel. Magda hatte schon nach wenigen Sekunden die erste Torchance gehabt. In der 33. Minute ein Versuch von Jolien nach Vorarbeit von Magda, zwei Minuten später versuchte es Fritzi, aber der Ball rasierte den Querbalken. In der 38. Minute wurden die Angriffsbemühungen unserer Mädels mit dem 1:0 belohnt: Magda setzte sich über rechts durch, bediente Elli und sie wuchtete die Kugel mit Hilfe des Innenpostens ins Netz. Drei Minuten später tauchten die Jungs urplötzlich gefährlich vor's Turbinetor auf und erzielten den Ausgleich zum 1:1. Da konnte die gut aufgelegte Celine im Kasten nichts machen. Aber nun gut. Unsere Mädels ließen sich nicht beirren und spielten munter ihren Stiefel durch. In der 47. Minute setzte Fritzi zum Fernschuß an. Diesen konnte der Torwart gerade noch parieren. Zwei Minuten später hatten die Mädels eine Doppelchance gehabt: zuerst versuchte es Jolien, dann Julia. Beide scheiterten am Torwart. In der 51. Minute die Erlösung: Magda kam über rechts, bediente Jolien und sie lochte zur 2:1-Führung ein. Unsere Mädels machten weiterhin das Spiel und hatten die nächste Großchance in der 53. Minute, als Jolien den Ball an den Pfosten hämmerte. Eine Minute darauf waren unsere Mädels dem 3:1 nahe, doch der Torwart konnte gerade noch vor der Linie klären. Vorausgegangen war ein Schuß von Julia. Die Jungs wollten etwas später den Anschluß erzielen, aber Celine rettete im 1:1 hervorragend (57.). In der 59. Minute machten unsere Mädels den Sack zu: Julia zog aus Halbdistanz einfach mal ab und es stand 3:1. Somit war der Sieg gegen spielstarke und kompakt stehende Jungs perfekt.

Was bleibt zu sagen ? Nicht viel. Es war eine solide Leistung unserer Turbinchen. Zwar nicht überragend aber es hat gereicht. Es war doch viel Stückwerk im gesamten Spiel, um mit viel Mühe den Sieg unter Dach und Fach zu bringen. Trainerin Bettina Stoof hatte folgende Mädels im Aufgebot: Celine Bunde (TW), Maxi Schudek, Luisa v. Bülow, Aimie Appel, Paulina „Pauli“ Grüne, Ellena „Elli“ Frieden, Friederieke „Fritzi“ Knabe, Milaine „Mille“ Schewitzka, Magda & Julia Sawika sowie Jolien Franek.